Information der betroffenen Person: Melderegisterauskunft

Verantwortlichkeiten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Magistrat der Stadt Bensheim

Kirchbergstraße 18
64625 Bensheim
Deutschland

Telefon: 06251 14-0
E-Mail: info@bensheim.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter folgenden Kontaktdaten:

Datenschutz im Quadrat GmbH
E-Mail: datenschutz@bensheim.de

Zweck der Verarbeitung

- Auskunft über die Meldeadresse einer in Viernheim aktuell oder nicht aktuell gemeldeten Person durch Dritte. Der Auskunftsfragende versichert, die erteilte Auskunft zur gesuchten Person nicht zu gewerblichen Zwecken, nicht zu Werbezwecken oder für den Adresshandel zu nutzen. Für die erweiterte Melderegisterauskunft ist das berechtigte Interesse nachzuweisen oder die Glaubhaftmachung darzulegen. Die Daten des Auskunftsfragenden werden im Datensatz zur gesuchten Person gespeichert (Nachvollziehbarkeit).

Rechtsgrundlage

- Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO erforderlich (Bundesmeldegesetz §§ 44-50).

Quellen der personenbezogenen Daten

- Die Daten wurden bei der betroffenen Person direkt erhoben durch Antrag oder Gespräch und durch ZEMA-Online-Dienst.
- Die Daten wurden bei der betroffenen Person direkt erhoben durch Zahlung der Gebühr.

Kategorien der personenbezogenen Daten

- Zahlungsdaten (Kontoinformationen, Kreditkartendaten)

- Kontaktdaten anfragende Person: Name, Adresse Kontaktdaten gesuchte Person: Name, ggf. Geburtsdatum und Geburtsort, letzte bekannte Wohnanschrift (evtl. historische Anschrift)

Speicherdauer

- Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO.
- Nach Kommentar zu § 49 BMG, Punkt 4 Protokollierung: nach mindestens 12 Monate und spätestens zum Ende des folgenden Kalenderjahres nach der Erstspeicherung.

Mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

- Eine Auskunft über eine gesuchte Person kann nicht erteilt werden.

Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb der Organisation

- Ekom21 (EKOM21)

Übermittlung der Daten an ein Drittland oder internationale Organisation

- Keine

Rechte der betroffenen Person

- Das Recht auf Auskunft: Jede betroffene Person hat das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob personenbezogene Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopien dieser Daten.
- Das Recht auf Berichtigung: Jede betroffene Person hat das Recht, die unverzügliche Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- Das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden"): Jede betroffene Person hat das Recht, die unverzügliche Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Jede betroffene Person hat das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit: Jede betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
- Das Widerspruchsrecht: Jede betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Sofern durch uns personenbezogene Daten über die betroffene Person zum Zweck der Direktwerbung verarbeitet werden, kann die betroffene Person gegen diese Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 2 und Abs. 3 DSGVO Widerspruch einlegen.

Die betroffene Person hat ferner das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit